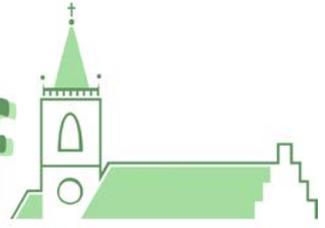
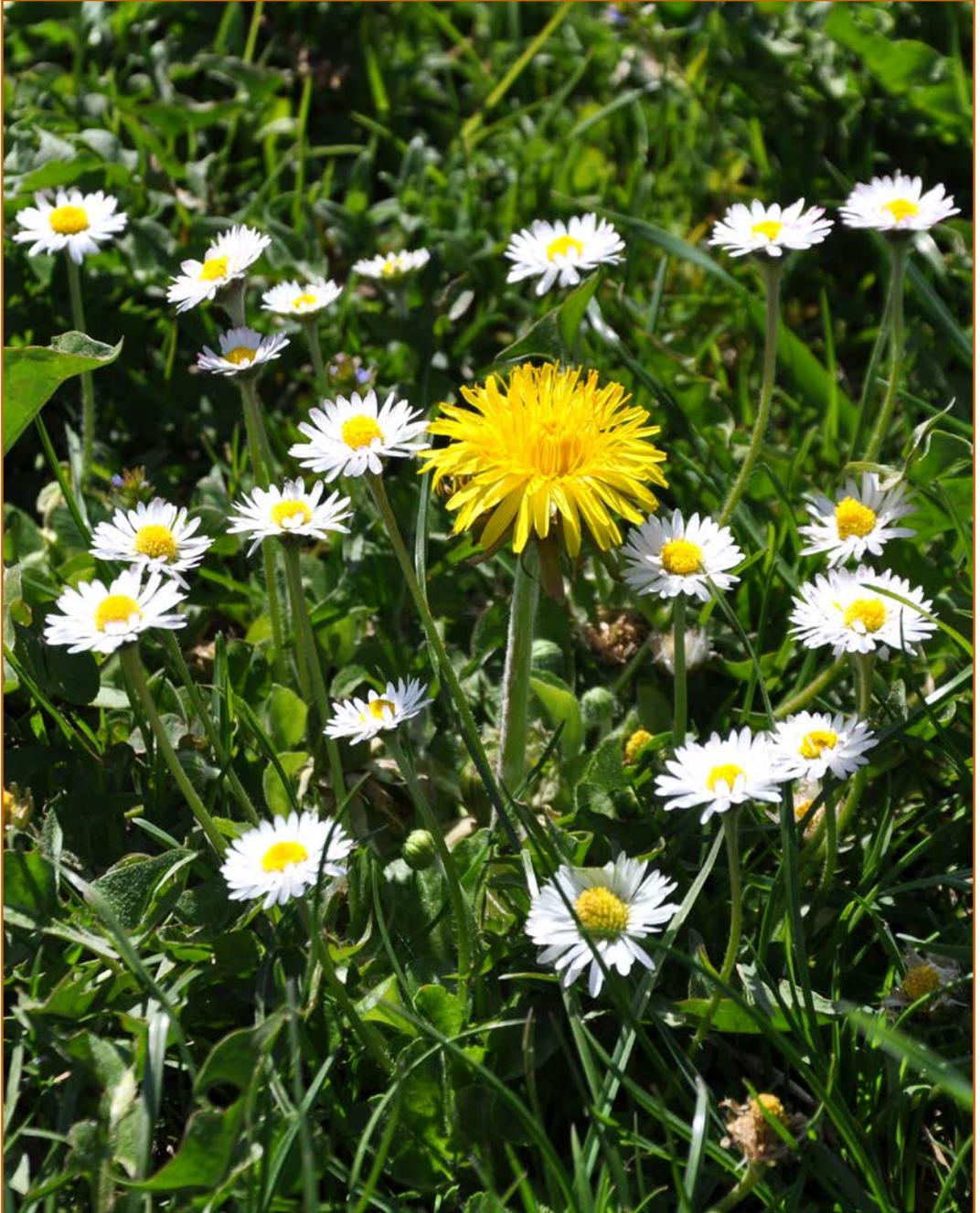


# pfarrbrief



pfarrgemeinde schwaz maria himmelfahrt

frühjahr 1/2018



## **Liebe Pfarrgemeinde! Liebe Leserin, lieber Leser!**

Foto: Walter Graf



Während ich diese Zeilen schreibe, wird ganz Tirol von einer eisigen Kälte gefangen gehalten. Die ganze Natur ist unter Schnee und Eis begraben. Der erwartete und erhoffte Frühling ist scheinbar weit entfernt. Es ist kaum vorstellbar, dass er bald ins Land ziehen wird. Und doch wissen wir, dass die Wärme mit der stärkeren Sonne wiederkommen wird, der Boden auftaut und die Blumen nur darauf warten, an die Oberfläche zu kommen und uns mit ihren Farben zu erfreuen – so wie auf dem Titelbild.

Der Wechsel von der Kälte zur Wärme, vom Winter zum Frühling ist für mich ein starkes Symbol für das, was wir zu Ostern feiern: **Im Tod Jesu beginnt das neue Leben der Auferstehung!**

Diese Botschaft ist aber nicht nur für die Fastenzeit, insbesondere für die Karwoche reserviert. Hier kommt sie aber in der Feier der Liturgie noch einmal zu einem Höhepunkt. In der Feier von Tod und Auferstehung Jesu Christi gehen wir ganz bewusst jene Schritte von der Dunkelheit zum Licht.

Trauer und Tod sind aber nicht nur auf die Tage der Fastenzeit oder der Karwoche beschränkt. Sie brechen manchmal ganz unvermutet in unser Leben ein: durch eine Krankheit oder einen Unfall, durch das Zerbrechen einer Beziehung oder durch den Verlust des Arbeitsplatzes, ...

Gerade in diesen Zeiten, wo wir den „eisigen Wind“ von Leid und Not, Trauer und Tod erfahren, möchte uns das Aufbrechen der Natur und das Blütenmeer auf den Wiesen, vor allem aber die Botschaft von Ostern Hoffnung geben. Selbst in den kältesten und dunkelsten Stunden unseres Lebens leuchten diese Zuversicht und Hoffnung auf.

Jesus Christus, unser Heiland und Erlöser, ist unsere Hoffnung in der Trauer. Er schenkt uns die „kleinen Osterfeste im Alltag“, wo Krankheit, Sorgen, Angst, Leid und Tod zwar Realität sind, aber durch ihn noch einmal in eine neue Dimension gehoben werden. Nicht sie haben das letzte Wort, sondern das Leben!

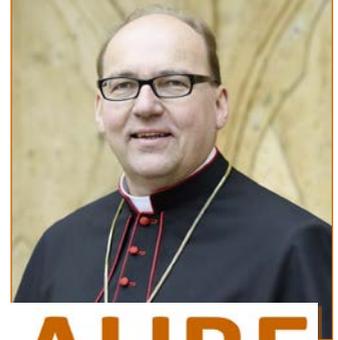
***So lade ich ganz herzlich zur Feier der Kar- und Ostertage ein,  
wo wir uns erinnern, dass sein Licht stärker ist als die Dunkelheit,  
dass das Leben seiner Auferstehung die Macht des Todes besiegt hat.***

*Pf. Martin Müller*

**„GEHT, HEILT UND VERKÜNDET“****GESPRÄCHSABEND MIT BISCHOF HERMANN GLETTLER**

Unser Bischof hat sich dieses Motto zu seinem Wahlspruch gewählt. In seinem Hirtenbrief zur Fastenzeit hat er uns eingeladen, dass wir es zu unserem gemeinsamen Leitwort machen.

An diesem Abend wollen wir mit Bischof Hermann ins Gespräch kommen, uns gegenseitig von unserem Glauben erzählen, uns bestärken und ermutigen, Schritte des Glaubens gemeinsam zu gehen.



↳ **Dienstag, 17. April 2018, 19.30 Uhr**  
**Pfarrsaal Maria Himmelfahrt**  
 (Tannenberggasse 15, 2. Stock; Lift!)

Mein  
Dein  
Unser **GLAUBE**  
**kommen wir ins Gespräch**

**GEHT!**

*Jesu Auftrag zum Gehen meint eine äußerliche und innerliche Beweglichkeit. Manchmal sind wir Gefangene von unnötigen Auseinandersetzungen, von uralten Konflikten oder verhärteten Standpunkten. Versöhnung befähigt zum Aufbruch. Lassen wir uns vom Geist Jesu antreiben und setzen wir den ersten Schritt! Lassen wir uns auch nicht von diffusen Ängsten lähmen. Jesus, der Herr, ist mit uns unterwegs.*

**HEILT!**

*Jesus legt uns die Sorge für die Menschen in unserem unmittelbaren Lebensumfeld ans Herz. Es gibt hinter den Fassaden eines gestylten und auf Erfolg getrimmten Lebens weit mehr Verwundungen und Leiden, als man äußerlich wahrnehmen kann. Heilung brauchen vor allem jene Menschen, die persönliche Schicksalsschläge und schwere Krisen durchzustehen hatten.*

**VERKÜNDET!**

*Der Auftrag Jesu zur Verkündigung wird meist recht schnell an die kirchlichen Spezialisten delegiert – oder nur auf die Predigt im Gottesdienst beschränkt. Schnell fühlt man sich überfordert, wenn man von jemandem nach dem eigentlichen Schatz des Glaubens gefragt wird. ... Haben wir Mut, Jesus beim Namen zu nennen! Natürlich ist das christliche Glaubenszeugnis nicht ein Gerede, sondern zuerst ein Zeugnis von gelebter Freundschaft, Aufmerksamkeit und Rücksicht auf jene, die Hilfe brauchen.*

*aus dem Hirtenbrief zur Fastenzeit*

## AUßERENOVIERUNG STARTET IN DIE ABSCHLIEßENDE PHASE



Mitte Feber 2018 begannen die Gerüstarbeiten an der Hauptfassade. Das war der Startpunkt für die dritte und abschließende Phase der Außenrenovierung. Rasch wuchs das Gerüst hinauf, wegen der Kälteperiode kamen die Arbeiten aber bald zum Stillstand.

Die Gerüstarbeiten sind mit ihrer Höhe jedenfalls eine spannende und herausfordernde Geschichte!

Mit Fortschritt der Arbeiten werden die Madonna, die Mondphasenuhr und die Uhrzeiger abgenommen und – wenn notwendig – gereinigt und restauriert.

### **BEDRUCKTE SCHUTZNETZE BRAUCHT'S DAS? WER ZAHLT?**

Der Stadtrat und der Tourismusverband haben beschlossen, dass die Schutznetze mit dem Bild der Hauptfassade bedruckt werden, damit die Touristen während der Bauphase (bis spätestens Ende Juli 2018) einen Eindruck der Pfarrkirche bekommen.

Den Einwänden von Pfr. Martin Müller wurde leider kein Gehör geschenkt. Mit dem aufgewendeten Betrag könnte die Restaurierung des Tors beim Priestergrab, für das noch kein Sponsor gefunden werden konnte, finanziert werden. Weiters stellt sich die Frage, ob sich der Aufwand für diese kurze Zeit lohnt.

**Die Kosten werden allein von der Stadt und vom Tourismusverband getragen!  
Es werden keine Spendengelder verwendet!**

### **WIE GEHT ES WEITER?**

Wenn das Gerüst fertig ist, werden die Flächen, die mit der Feuerwehrleiter nicht erreicht worden sind, noch ergänzend untersucht. Die Ergebnisse fließen dann in

das Gesamtkonzept ein, das wir bisher verfolgt haben, und werden die Schritte der weiteren Renovierung leiten.

Danach folgen im Wesentlichen die gleichen Arbeiten an den Stein- und Putzflächen wie in den letzten beiden Jahren. Nach der Reinigung der Flächen werden schadhafte Steinteile rekonstruiert und die Fugen mittels Kalkmörtel geschlossen und ergänzt. Schadhafter Putz wird abgenommen und neu verputzt – der Struktur und Farbe der Putzflächen angepasst.

### **KRUZIFIX IM ARMENFRIEDHOF**

Während der Wintermonate wurde das Kruzifix, das am alten Kirchturm hing, gründlich restauriert. Die Kreuzbalken wurden komplett erneuert und das Dach verbreitert. Wenn es die Temperaturen zulassen, wird es im Armenfriedhof nördlich der Pfarrkirche freistehend aufgestellt.

### **SCHLOSSERARBEITEN**

Die Schlosserei Stauder fertigt auf der Innenseite der Türen kleine Stahlrampen, die einerseits als Schmutzfänger dienen und andererseits die Stufen bei den Eingängen verringern.

Weiters werden neue freistehende Schaukästen bei den Friedhofseingängen (Veitskapelle bzw. Hans-Sachs-Schule) und vor der Hauptfassade aufgestellt.

### **CHRISTOPHORUS-FRESKO**

Bereits fixiert und vergeben ist die Restaurierung des Christophorus-Freskos auf der Nordfassade beim Grafenbogen. Dipl. Restaurator Jörg Riedel aus Wien wird die Arbeiten im Laufe des Jahres durchführen.

Die Kosten von € 20.100,- werden vom **Lionsclub** übernommen. *Ein herzliches „Vergelt's Gott!“*

### **HAUPTPORTALE**

Der Holzrestaurator hat sich noch nicht festgelegt, ob die Hauptportale in der Werkstatt oder vor Ort restauriert werden. In diesem Fall können diese Arbeiten erst nach dem Entfernen des Gerüsts durchgeführt werden. Die Kosten in Höhe von € 25.000,- werden von der Sparkasse Schwaz getragen. *Ein herzliches „Vergelt's Gott!“*



**UNTERSTÜTZEN SIE BITTE DIE PFARRE WEITERHIN!**

↪ **durch eine einmalige Spende**

- bar im Pfarrbüro abgeben
- auf eines der Konten einzahlen
  - Raiffeisen Regionalbank Schwaz  
IBAN: AT74 3632 2000 0003 5147
  - Volksbank Tirol  
IBAN: AT54 4239 0006 0004 7458
  - Sparkasse Schwaz  
IBAN: AT53 2051 0000 0001 0892



↪ **durch einen befristeten Dauerauftrag**

Einige haben bereits bei ihrer Bank einen Dauerauftrag auf eines der obenstehenden Konten eingerichtet. Vielleicht ist es auch für Sie eine Möglichkeit, einen beliebigen Betrag, der weniger spürbar ist, monatlich oder vierteljährlich abbuchen zu lassen (Verwendung: „Außenrenovierung“).

↪ **durch Kranzspenden**

Wir sind sehr dankbar, dass bei Begräbnissen mit Kranzspenden zugunsten der Renovierung unserer Pfarrkirche fleißig gespendet wurde. Vielleicht nutzen Sie diese Gelegenheit für eine Spende, auch wenn auf der Parte kein Hinweis steht.

**KRANZSPENDEN**

Verstorbene	Spende	Spender
<b>Helmut Adlwarth</b>	€ 50,00	Hans Hora, Schwaz
<b>Alois Sailer</b>	€ 30,00	Walter Federer, Schwaz
	€ 70,00	Berthold Danler, Schwaz
	€ 20,00	Georg u. Renate Sailer, Vomp
	€ 50,00	Anni Hochschwarzer, Schwaz
	€ 100,00	Fam. Bender, Schwaz
	€ 50,00	Claudia u. Herbert Erlacher, Schwaz
<b>Hilda Micheli</b>	€ 100,00	Aloisia Kleinrubatscher, Schwaz
<b>Hans Hora</b>	€ 100,00	Fam. Hannes Filzer, Vomp
	€ 25,00	Hermine Huber, Schwaz
	€ 30,00	Kurt Knapp, Schwaz

***Für die Kranzspenden zugunsten der Renovierung unserer Pfarrkirche sind wir sehr dankbar und bitten weiter darum.***

## PFARRKIRCHENRAT WIEDERBESTELLT UND ANGELOBT

Aufgrund von Gesprächen im Pfarrgemeinderat und Pfarrkirchenrat hat Pfr. Martin Müller dem Bischof folgende Männer vorgeschlagen, die dann mit einem Dekret offiziell für die neue Periode (01.01.2018 – 31.12.2022) bestellt wurden:

- Gerhard Achammer
- Ludwig Fuchs
- Dipl.-Ing. Martin Gradnitzer
- Dr. Erich Janovsky
- Dipl.-Ing. Gernot Kirchmair

Am **Sonntag, 14. Jänner 2018**, wurden sie vom Pfarrer bei der hl. Messe um 9.30 Uhr vorgestellt und angelobt.



Bei der anschließenden **konstituierenden Sitzung** wurden aus ihrer Mitte **Dr. Erich Janovsky** als Stellvertreter des Vorsitzenden und **Gerhard Achammer** als Schriftführer gewählt. Weiters wurden **Dkfm. Heinz Hollaus** und **Mag. Harald Chesi** als Rechnungsprüfer bestellt, die dem Pfarrkirchenrat nicht angehören.

Dipl.-Ing. Gernot Kirchmair, Dr. Erich Janovsky, Pfr. Martin Müller, Gerhard Achammer, Dipl.-Ing. Martin Gradnitzer; Ludwig Fuchs war verhindert

### Aufgaben des Pfarrkirchenrats

Der Pfarrkirchenrat kümmert sich mit dem Pfarrer als Vorsitzenden um die Vermögens- und Finanzverwaltung unserer Pfarre, die von folgenden Grundsätzen getragen sind:

- Schaffung der wirtschaftlichen Voraussetzungen für die pfarrliche Seelsorge und Beachtung der pfarrlichen Erfordernisse.
- Sorge um Erhalt und Nutzung der bestehenden pfarrlichen Gebäude und Einrichtungen.
- Verantwortungsbewusste Nutzung des kirchlichen Vermögens.
- Anwendung des Prinzips der Substanzerhaltung im Umgang mit dem kirchlichen Vermögen.
- Sorgsame und zweckentsprechende Handhabung der finanziellen Mittel.

## MENSCHEN AM KREUZWEG JESU

### FASTENZEITLICHER VERSÖHNUNGSGOTTESDIENST

Gott bietet uns immer wieder seine Versöhnung an. Sie wird uns in verschiedenen Formen zugesprochen, eine davon ist dieser fastenzeitliche Versöhnungsgottesdienst.

In diesem Jahr gehen wir mit Jesus den Kreuzweg und begegnen Menschen, die uns zur Besinnung und zum Wahrnehmen unserer Erlösungsbedürftigkeit anregen. Im Gehen des Kreuzweges erfahren wir aber auch die Barmherzigkeit Gottes, die uns immer wieder zugesagt wird. Gott schenkt uns die Vergebung der Sünden und befähigt uns, unser Leben in seiner Gegenwart neu zu erfahren.



↳ **Donnerstag, 22. März 2018, 19.00 Uhr, in der Pfarrkirche**

## WÜRSTELESEN AM PALMSONNTAG

Die Liturgie des Palmsonntags ist geprägt durch die bunte und lebendige Gemeinschaft. Am Stadtplatz werden die Palmstangen und -buschen gesegnet und in der Palmprozession in die Pfarrkirche getragen, wo wir dicht gedrängt die hl. Messe feiern.



Die bunte Gemeinschaft wird beim gemeinsamen Würstelesen **im Pfarrsaal** fortgesetzt. Natürlich gibt es auch Kaffee und Kuchen.

↳ **Palmsonntag, 25. März 2018, nach der 9.30-Uhr-Messe im Pfarrsaal**

## OSTERKERZENVERKAUF

### VOR DER PFARRKIRCHE

(bei Schlechtwetter in der Kirche)

Gründonnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Karfreitag 14.00 – 17.00 Uhr

Karsamstag 9.00 – 12.00 Uhr

und abends vor den Gottesdiensten in der Kirche



## ÖLBERGANDACHT

„Bleibet hier und wachet mit mir!“, war Jesu Wunsch an seine Jünger in dieser Nacht. So wollen wir gemeinsam noch eine Weile in der Pfarrkirche verweilen, miteinander beten und singen – mit Ihm wachen – und dabei dem Geheimnis von Ostern ein Stück weit näherkommen.

↪ **Gründonnerstag**, 29. März 2018  
19.30 Uhr Messe vom letzten Abendmahl  
anschl. Ölbergandacht



## KRANKENBESUCH / KRANKENKOMMUNION

Wenn Sie in der Karwoche für sich oder für Angehörige einen Besuch wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro! (Tel. 62258)

## AUSSPRACHE UND SAKRAMENT DER VERSÖHNUNG

### ↪ PFARRKIRCHE MARIA HIMMELFAHRT

Dienstag	27. März 2018	17.30 – 18.30 Uhr
Mittwoch	28. März 2018	17.30 – 18.30 Uhr

### ↪ FRANZISKANERKIRCHE

Während der Gottesdienste in der Karwoche um 9.00 Uhr in der Klosterkirche!

In den **Kartagen** während der Liturgiefiern!

Gründonnerstag	29. März 2018	8.30 – 11.00 Uhr
Karfreitag	30. März 2018	8.30 – 11.00 Uhr
Karsamstag	31. März 2018	8.30 – 11.00 Uhr



**Nach Bedarf an der Klosterpforte** (wenn sie besetzt ist: 8.30 – 11.30 Uhr!)  
und immer **nach telefonischer Vereinbarung** Tel.Nr. 63 2 65

Durchwahlen: P. Wolfhard 15      P. Jakob 16  
P. Gotthard 63

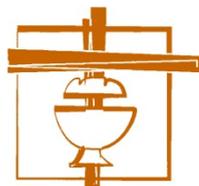
**DIE FEIER DER KAR- UND OSTERWOCHE****PALMSONNTAG****25. MÄRZ 2018****Maria Himmelfahrt**

- 9.30 Uhr **Palmweihe** am Stadtplatz  
**Palmprozession** zur Kirche  
anschl. **Hl. Messe** mit Leidensgeschichte  
*Wir laden alle Kinder herzlich ein,  
mit Palmbuschen und Palmstangen dabei zu sein!*

**Franziskanerkirche**

- 8.30 Uhr **Palmweihe** in der Bonaventura-Kapelle  
**Palmprozession** in die Kirche  
anschl. **Hl. Messe**

Weitere Gottesdienste um 10.30 Uhr in St. Martin und 18.00 Uhr in der Klosterkirche

**GRÜNDONNERSTAG****29. MÄRZ 2018****Maria Himmelfahrt**

- 19.30 Uhr Messe vom letzten Abendmahl**  
*Kommunion in Gestalt von Brot und Wein*  
anschl. **Ölbergandacht** (siehe Seite 9)

**Franziskanerkirche**

- 18.00 Uhr **Messe vom letzten Abendmahl**  
bis 20.00 Uhr Anbetung

**KARFREITAG****30. MÄRZ 2018****Maria Himmelfahrt**

- 15.00 Uhr **Kreuzweg für alle**  
*Wir laden besonders die Kinder ein, dass sie  
zum Schmücken des Kreuzes eine Blume oder einen grünen  
Zweig mitbringen.*
- 19.30 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi**  
*Lesungen – Leidensgeschichte – große Fürbitten – Kreuzvereh-  
rung – Grablegung  
der Pfarrchor singt A-cappella-Gesängen zum Karfreitag*

**Franziskanerkirche**

- 16.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi**  
bis 18.00 Uhr Anbetung

**KARSAMSTAG – TAG DER GRABESRUHE JESU****31. MÄRZ 2018****Maria Himmelfahrt**

8.00–17.00 Uhr Grabwache

Andreas-Hofer-Schützen

**Franziskanerkirche**17.00 Uhr Grabandacht für die Kinder  
(mit Speisensegnung)9.00–17.30 Uhr Grabwache  
Kaiserjäger**HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG JESU CHRISTI****KARSAMSTAG****31. MÄRZ 2018****Maria Himmelfahrt****20.30 Uhr Feier der Osternacht***Lichtfeier – Wortgottesdienst – Prozession des Auferstandenen – Tauffeier – Eucharistiefeier – Speisensegnung  
Der Pfarrchor singt Gesänge zur Auferstehung und die Missa brevis in F Nr. 1 „Jugendmesse“ von Joseph Haydn*

anschl. Agape

**Franziskanerkirche**

19.00 Uhr Feier der Osternacht

anschl. Segnung der Osterspeisen

**OSTERSONNTAG****1. APRIL 2018****Maria Himmelfahrt**

7.00 Uhr Hl. Amt mit Speisensegnung

9.30 Uhr **Feierliches Osterhochamt** mit Speisensegnung*Der Pfarrchor singt die Missa in Tempore Belli („Paukenmesse“) von Joseph Haydn***Franziskanerkirche**

8.30 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Hl. Messe

*(nach allen Gottesdiensten Speisensegnung)***St. Martin**

10.30 Uhr Hl. Messe

**OSTERMONTAG****2. APRIL 2018****Maria Himmelfahrt**

Keine hl. Messe

**Marienheim**

10.30 Uhr Hl. Messe

**Franziskanerkirche**

8.30 Uhr Hl. Messe

18.00 Uhr Hl. Messe

**St. Martin**

10.30 Uhr Hl. Messe



## **„WIR SIND MIT JESUS AUF DER REISE DURCHS LEBEN!“**

**ERSTKOMMUNION 2018**

Unter diesem Motto steht heuer unsere Erstkommunion. Immer wieder packen wir unsere Koffer, um in den Urlaub zu fahren, um zu verreisen. Wir sind oft gespannt und neugierig, was auf uns zukommt, was wir erleben. Eine Reise zu machen, kann ein Abenteuer sein. Wir machen neue Erfahrungen und sammeln neue Eindrücke.

Auch unsere Erstkommunionkinder haben ihre Reise zur Erstkommunion begonnen und sind gespannt, was sie alles erleben werden. Auf dieser Reise gibt es vieles zu entdecken. Sie machen bei verschiedenen Stationen Halt. Solche Haltestellen sind die Gruppentreffen bei den Tischeltern, die Mitfeier der Familiengottesdienste und Andachten, der Religionsunterricht in der Schule. Die Kinder sollen auf ihrer Reise Jesus näher kommen und ihn besser kennenlernen. Sie sollen erfahren, dass Jesus sie auf ihrer Reise durchs Leben begleitet. Das Ziel der Reise ist die Feier der Erstkommunion, wo die Kinder das erste Mal Jesus im Zeichen des Brotes empfangen.

Sie sind immer wieder von ihm eingeladen, zu ihm zu kommen und seine Gegenwart zu spüren. Jesus möchte uns immer wieder seine Liebe und Nähe auf unserer Reise durchs Leben schenken.



**So wünsche ich unseren Erstkommunionkindern,  
dass sie immer wieder Jesus begegnen,  
seine Liebe erfahren und ihn als guten Reisebegleiter ihres Lebens erfahren.**  
*Annette Kerber (Pastoralassistentin)*

**„HIER KOMMEN DIE KÖNIGE, SIE FOLGEN EINEM STERN“**

Dieses mittlerweile recht bekannte Lied ertönte auch dieses Jahr wieder vor den Haustüren von Schwaz, als die drei heiligen Könige gemeinsam mit dem Stern auf der Suche nach dem Jesuskind waren.

20-C+M+B-18

Sowohl 20 Kinder / Jugendliche als auch 11 Erwachsene haben insgesamt 13 Gruppen gebildet, sich verkleidet und geschminkt, um zusammen Spenden für Kinder in Not zu sammeln. Sie wurden von 8 Erwachsenen und Jugendlichen begleitet. 11 Helferinnen und Helfer waren beim Ankleiden und Schminken der Sternsinger behilflich.

Die Spenden in Höhe von € 9.050,26 kommen wieder den zahlreichen Hilfsprojekten der Dreikönigsaktion zu Gute.

Viele Menschen freuen sich bei uns über den Besuch der Sternsinger, für manche scheint er gar eine jahrelange Selbstverständlichkeit zu sein, aber nur wenige Kinder sind auch bereit, sich selbst als Sternsinger aktiv zu beteiligen. Dadurch wird es auch weiterhin nicht gelingen, unser gesamtes Pfarrgebiet abzudecken, auch wenn nach rechtzeitiger Absprache in diesem Jahr bereits die Gebiete östlich des Lahnbachs von den Sternsingern aus St. Barbara übernommen wurden.

Vielleicht bedarf es hier in unserer Pfarre neuer Initiativen, um die Dreikönigsaktion wieder mit mehr Schwung zu erfüllen. Gruppen von erwachsenen Sternsingern, wie es sie zum Teil jetzt schon gibt (Pfarrgemeinderat, Pfarrchor, Jugendchor, Jungscharleiter), wären auch eine Möglichkeit, mehr Menschen in der Pfarre zu erreichen.

**Ein großer Dank gilt**

- ... allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, die als Sternsinger unterwegs waren – auch bei unangenehmen Wetterbedingungen
- ... ihren Begleitpersonen und Chauffeuren – die uns manchmal bei „Not am Mann“ auch kurzfristig einspringen konnten
- ... allen Helferinnen und Helfern beim Ankleiden und Schminken
- ... allen, die sich um die zahlreichen benötigten Materialien und alle notwendigen Reparaturen kümmern
- ... allen, die nach dem Sternsingen das Waschen der Gewänder übernommen haben
- ... allen, die mit ihrer guten Aufnahme in den Wohnungen und durch ihre Spenden zu einem guten Ergebnis der Dreikönigsaktion beigetragen haben

## **WALDADVENT – WEIHNACHTLICHE STIMMUNG KOMMT AUF**

Am 9. Dezember 2017 trafen sich am Nachmittag Kinder der Jungschar und Ministrant/inn/en im Pflanzgarten zum gemeinsamen Einstimmen auf den Advent. Mit verschiedenen Spielen wurden alle trotz der Kälte und des Schnees warmgehalten, anschließend wurde ein kleines Lagerfeuer angezündet, Kekse und Tee verteilt. Als es schließlich anfing, dunkel zu werden, wurden die Fackeln entzündet und gemeinsam gingen alle zur Pfarrkirche, wo die Veranstaltung beendet wurde.



## **WINTERLAGER 2018 – SPIEL, SPAß UND SCHNEE IN KÖFELS/ÖTZTAL**



Kölfels – ein kleines Dorf inmitten einer traumhaften Winterlandschaft und mit dabei:

14 Kinder und acht Gruppenleiter. Gute Laune und verschiedene Spiele (mit oder ohne Schnee) standen an der Tagesordnung – kombiniert mit gutem Essen, Casinoabend und einem kleinen Feuerwerk.

Das Wochenende vom 9. bis 11. Feber 2018 war durch das abwechslungsreiche Programm jedoch viel zu schnell wieder vorbei.

## **EINLADUNG ZUM WALDPUTZ: WEG MIT DEM MÜLL!**

Um die Natur rund um Schwaz vom achtlos weggeworfenen Abfall zu befreien, findet dieses Jahr wieder der alljährliche Waldputz der Jungschar unserer Pfarre Maria Himmelfahrt statt.

Am **Samstag, 21. April 2018** ist es wieder soweit!

Wir treffen uns um 14:00 Uhr beim Silberbergwerk.

**Wir laden alle Kinder und Jugendlichen herzlich ein,**

**uns bei der Säuberungsaktion zu unterstützen.**

## LUST, DAS MINISTRIEREN ZU ERLERNEN?

Schon lange ist es in unserer Pfarre üblich, dass Mädchen und Buben ab der Erstkommunion den Ministrantendienst ausüben dürfen.

Wir laden daher auch heuer wieder ganz besonders **alle Kinder ab der Erstkommunion** ein, diesen wichtigen Dienst zu erlernen und dadurch die Gottesdienste in unserer Pfarrgemeinde lebendig mitzugestalten. Und auch außerhalb der Gottesdienste treffen sich die Minis zu verschiedenen Aktivitäten sowie zu den gemeinsamen Aktionen, Ausflügen und Zeltlagern der Jungschar.



**Auch ältere Kinder sind natürlich herzlich eingeladen!**

Die **erste Probe** wird nach der Erstkommunion am **12. April 2018, um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche** stattfinden, anschließend werden in wöchentlichen Treffen die verschiedenen Aufgaben der Ministranten eingeübt.

**Für nähere Informationen und Rückfragen:**

↳ Thomas Förg 0699 / 10 79 65 68  
jungschar-schwaz@gmx.at

**PS:** Bitte beachten Sie auch die Ankündigungen in der Kirche, im Mitteilungsblatt oder auf unserer Homepage ([www.dibk.at/m.himmelfahrt](http://www.dibk.at/m.himmelfahrt))

## SPENDE DER FA. BRUNNER MAX

Die Fa. Brunner Max wurde bei der Grill-Pool-Challenge nominiert und hat eine entsprechende Veranstaltung durchgeführt. In diesem Rahmen wurde der Pfarrgemeinde Maria Himmelfahrt eine **Spende in Höhe von € 500,-** überwiesen.

Mit dieser Spende wird die Anschaffung eines neuen Großraumzelttes für das jährliche Sommerlager zur Hälfte finanziert.

**Ein herzliches „Vergelt's Gott!“**



## **ARBEITSKREIS KINDERLITURGIE LÄDT HERZLICH EIN...**

### **... ZUM KINDERKREUZWEG**

Wir wollen Jesus auf seinem Kreuzweg begleiten und uns auf die kommenden Kar- und Ostertage einstimmen und vorbereiten.

↳ Freitag, 16. März 2018, 17.00 Uhr,  
Treffpunkt vor dem Pfarrhaus

### **... ZUR FAMILIEN-KAPELLEN-WANDERUNG**

Wir wollen uns auf den Weg machen und Kapellen in unserer Stadt besuchen und dort jeweils eine kurze Andacht halten.

↳ Samstag, 23. Juni 2018, 14.30 Uhr, Treffpunkt vor dem Pfarrhaus



***Wir sind mit Jesus  
auf der Reise durchs Leben!***

## **VERÄNDERUNG BEI DEN MAI-ANDACHTEN**



In den letzten Jahren feierten wir die Mai-Andachten von Montag bis Mittwoch in der Pfarrkirche und am Freitag in den Kapellen am Pirchanger, am Arzberg und am Schlinglberg, wo der Besuch durchgängig sehr gut war. In der Pfarrkirche jedoch nahm die Zahl der Mitfeiernden stetig ab. Im letzten Jahr waren es manchmal nur mehr fünf bis sechs Personen.

Diese Entwicklung nehmen wir zum Anlass, dass wir heuer im Mai nur mehr eine Mai-Andacht in der Woche in der Pfarrkirche feiern. Vielleicht führt es zu einer Konzentration und es kommen wieder mehr zu diesen Andachten.

Leider kommt es in diesem Jahr an den Freitagen des Mai zu einigen Terminkollisionen, so dass wir sie heuer leider ausfallen lassen müssen. Für den Mai 2019 planen wir wieder fest mit den Kapellen-Mai-Andachten.

↳ Dienstag, 15. Mai 2018    ↳ Dienstag, 22. Mai 2018    ↳ Dienstag, 29. Mai 2018  
jeweils um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche

**RADLERMESSE – DIENSTAG, 1. MAI 2018, 9.30 UHR, PFARRPARK**

Alle – vom gemütlichen Gelegenheitsfahrer bis zum ambitionierten Freizeitsportler – alle, die während des Jahres mit dem Fahrrad unterwegs sind, sind herzlich zu dieser Messfeier eingeladen. Im Anschluss werden die Fahrer/innen und ihre Fahrräder gesegnet.

Bei **Schlechtwetter** in der **Pfarrkirche!**

Die Räder können aber auch in diesem Fall für die Segnung mitgebracht werden. Nachher haben alle beim sogenannten „Einradeln“ von Probike die Gelegenheit, die Beine wieder in Schwung zu bringen.

**PFINGSTLICHE GEBETSNACHT**

*Jesus spricht zu seinen Jüngern:*

*Darum sage ich euch:*

*Bittet, dann wird euch gegeben;  
sucht, dann werdet ihr finden;  
klopft an, dann wird euch geöffnet.*

*Denn wer bittet, der empfängt;  
wer sucht, der findet;  
und wer anklopft, dem wird geöffnet.*

*Der Vater im Himmel  
wird den Heiligen Geist denen geben,  
die ihn bitten.*

*Lk 11, 9-10.13b*

**Pfingstsamstag, 19. Mai 2018**

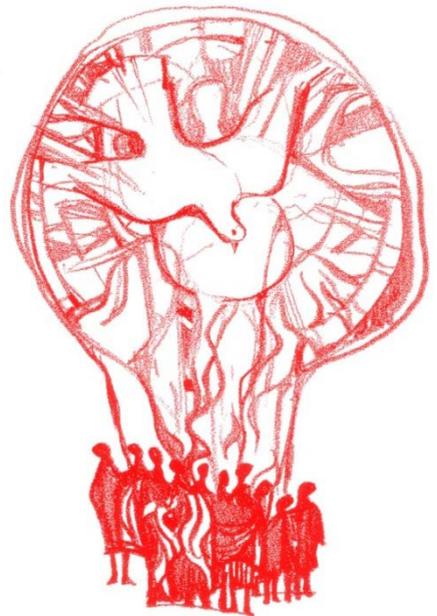
**Pfarrkirche Maria Himmelfahrt**

19.00 Uhr Vorabendmesse in der Pfarrkirche  
anschl. Aussetzung des Allerheiligsten

20.00 – 1.00 Uhr Gebetsstunden der Gruppen und Straßenzüge

Wir laden Sie ganz herzlich ein!

**Pfarrgemeinderat mit Pfr. Martin Müller**





## „LANGE NACHT DER KIRCHEN“

### BESONDERE ORTE IN UNSEREN KIRCHEN!

Am Freitag, 25. Mai 2018 ist es wieder soweit!

In Schwaz Maria Himmelfahrt laden wir wieder zur traditionellen „Langen Nacht der Kirchen“ ein.

**WIR ÖFFNEN UNSERE TÜREN,**

**MACHEN SIE SICH AUF DEN WEG**

**UND KOMMEN SIE IN DIE ...**

... **PFARRKIRCHE MARIA HIMMELFAHRT**



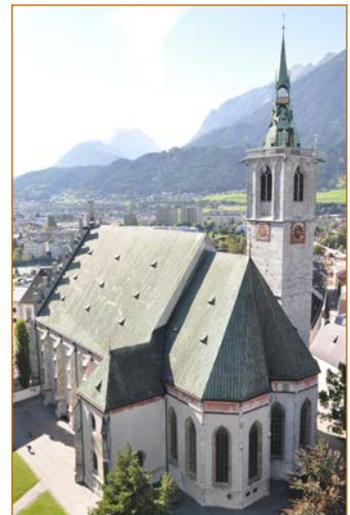
19:00 –  
– 20:00 Uhr

### Im besonderen Blickwinkel – Dein Foto ist gefragt!

Unsere Pfarrkirche ist reich an vielen Kunstwerken. Oft entdeckt man erst nach Jahren bestimmte Details.

Wir laden ein, sich mit Kamera oder Smartphone auf die Suche zu machen und besondere Motive aus verschiedenen Blickwinkeln zu fotografieren.

Anschließend werden die Bilder auf eine Leinwand projiziert und den Besuchern besondere Einblicke in unsere Kirche gegeben.



20:00 –  
– 20:45 Uhr

### Junge Musik an besonderen Orten

Musikgruppen der Stadtmusikkapelle und die Paulinum-Band spielen an ausgewählten Orten und füllen mit ihren Stimmen und Instrumenten den Kirchenraum.

Sie lassen uns neue Klangerfahrungen machen und stimmen auf die „Lange Nacht“ ein.

21:00 –  
– 22:00 Uhr

### Orte der Kirche als Orte der Begegnung

#### Mit mir – mit dir – mit Gott

Anhand von Texten, Impulsen und Symbolen laden wir ein, einige Orte in der Kirche (z.B. auch Kanzel, Altarraum, Beichtstuhl etc.) bewusster und vielleicht auch einmal aus einem anderen Blickwinkel wahrzunehmen und auf sich wirken zu lassen als es sonst oft möglich ist.

**Besondere Orte unserer Pfarrkirche**

22:00 –  
– 23:00 Uhr

Jede Zeit hat in unserer Pfarrkirche ihre Spuren hinterlassen: Gotik, Renaissance, Barock, Nazarener, Neugotik.

Lassen sie sich auf eine Entdeckungstour zu speziellen Orten führen!

**Treffpunkt:** unter der Orgelempore

**... VEITSKAPELLE**

20:00 –  
– 23:00 Uhr

**Ort der Stille  
für die Begegnung mit Gott**

In der Veitskapelle besteht die Möglichkeit, sich in der Stille eine ganz persönliche Zeit zu gönnen

- ↪ zum Gebet
- ↪ zum Ruhig-werden
- ↪ zum Auftanken.

**... ANSPRECHBAR**

20:00 –  
– 23:00 Uhr

**Ort der Begegnung**

Das Pfarrcafe im Pfarrhaus ist wieder geöffnet und lädt zum Gespräch, zum Austausch, zur Begegnung und zur Stärkung ein.

**WIR LADEN SIE GANZ HERZLICH ZUR „LANGEN NACHT DER KIRCHEN“ EIN!**

**SPENDEN FÜR DEN PFARRBRIEF**

Unsere Bitte um finanzielle Unterstützung für den Pfarrbrief blieb nicht ungehört. Bis Mitte Feber 2018 wurden € **1.840,-** gespendet!

Wir sagen ein herzliches „**Vergelt's Gott!**“

Wir freuen uns, dass die Druckkosten für das Jahr 2017 fast zu einem Drittel gedeckt sind. Noch größer wäre unsere Freude, wenn wir das Ergebnis früherer Jahre von ca. der Hälfte erreichen könnten.

Falls Sie uns noch eine Spende zukommen lassen wollen:

- Überweisung auf das Pfarrkonto bei der Sparkasse Schwaz  
IBAN: AT53 2051 0000 0001 0892 BIC: SPSCAT22XXX
- bar im Pfarrbüro



## 70 JAHRE – VON HAUS ZU HAUS

Wenn wir die Not vernachlässigter Kinder, die Überforderung von pflegenden Angehörigen, die Belastungen von Familien in der Krise sehen; wenn Obdachlose und Kranke um Betreuung und Begleitung bitten; wenn Perspektivenlose und Ratsuchende an unsere Türen klopfen, dann entfacht das unsere Leidenschaft. Über 40 Caritasstützpunkte in Tirol bemühen sich Tag für Tag dieser Not eine Antwort und ein Angebot zu geben.



Über 5.000 Menschen erfahren jährlich dadurch Rat und Hilfe. Die öffentliche Finanzierung reicht nie aus, um dies zu ermöglichen.



Die **Frühjahrssammlung von Haus zu Haus** bildet den großen Grundstock für die Caritas-Arbeit in Tirol. Sie wird nun schon 70 Jahre lang durchgeführt. Sie ist zum Brauchtum geworden – weil es die Menschen brauchen.

## AUFATMEN IN DER „VILLA KRAFT“

### ERHOLUNGSWOCHEN FÜR ANGEHÖRIGE, DIE JAHRELANG GEPFLEGT HABEN

Pflegende und betreuende Angehörige sind die größte soziale Kraft in unserem Land. Ihre Geschichten sind voll Liebe, Hingabe und Zuwendung, aber auch ein Schauplatz großer Verausgabung, Erschöpfung und Überforderung. Alles oft über Jahre hinweg. 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr DASEIN für den Angehörigen. Ein unbeschreiblicher Reichtum und ein Hochhalten einer Kultur des Helfens.

Deshalb bietet die Caritas der Diözese Innsbruck in Zusammenarbeit mit Bildungshaus St. Michael (dessen Ursprungsname „Villa Kraft“ hieß) und anderen Partnern ab Mai 2018 Erholungswochen für pflegende und betreuende Angehö-

rige, deren Familienangehörige auf Kurzzeitpflege bzw. in ein Heim gezogen oder verstorben sind.

Zwei Wochen ausrasten, zur Ruhe kommen, die Seele baumeln lassen, ausschlafen, sich verwöhnen lassen, Natur und Kultur genießen, Gesprächspartner finden, Beratung erfahren – sich einfach wieder spüren, etwas Neues probieren und Kraft tanken. Gemeinsam mit erfahrenen Mitarbeiterinnen der Caritas gibt es tägliche Angebote, die man annehmen kann, aber nicht muss. Alles in einem behaglichen Haus und in einer schönen Umgebung. In einer Region, die Vieles zu bieten hat.



*In einer idyllischen Umgebung im Wipptal werden die Erholungswochen angeboten. (Foto: Caritas Tirol)*

Die Aufenthaltskosten belaufen sich auf € 65 Vollpension pro Tag. Dieser Preis ist gefördert und unterstützt von Diözese, Caritas, Sponsoren und Spendern. 13 Tage der Freiheit aber auch der Gemeinschaft, wenn jemand es wünscht. Das Bildungshaus St. Michael sorgt für die Vollpension und die gemütliche Atmosphäre. Die gesamte Organisation, Begleitung und das Rahmenprogramm sind ein Geschenk an die Teilnehmenden. Darum bemüht sich – wie auch in der Hilfestellung rund um Ansuchen an mögliche öffentliche Stellen – die Caritas.

**Wir > Ich**  
größer als  
[www.caritas-tirol.at](http://www.caritas-tirol.at)

Im Jahr 2018 stehen folgende Termine zur Auswahl:

☞ 7. – 18. Mai	Anmeldung bis 20. April
☞ 28. Mai – 8. Juni	Anmeldung bis 11. Mai
☞ 18. – 30. Juni	Anmeldung bis 1. Juni
☞ 3. – 15. September	Anmeldung bis 17. August
☞ 29. Oktober – 10. November	Anmeldung bis 12. Oktober
☞ 19. November – 1. Dezember	Anmeldung bis 2. November

Ihre Ansprechperson und Organisatorin

Veronika Knausz, Caritas der Diözese Innsbruck

6020 Innsbruck Heiliggeiststraße 16

Tel. 0676 8730 6220 Email [erholungswochen.caritas@dibk.at](mailto:erholungswochen.caritas@dibk.at)

## AUS DEN MATRIKENBÜCHERN

### Taufen:

- 20.01.2018 Emilia Uanschou-Rudig  
Paula Gasteiger-Janovsky
- 21.01.2018 Isabella Oberladstätter
- 23.01.2018 Laurin Ragg  
Hugo Ragg
- 17.02.2018 Valentina Ongania
- 10.03.2018 Michael Klampferer



**„Herr, begleite sie auf ihrem Lebens- und Glaubensweg!“**

### Begräbnisse:

- 04.12.2017 Herta Troger geb. Schiefer, 67 Jahre
- 06.12.2017 Regina Noggler geb. Klocker, 85 Jahre
- 11.12.2017 Hildegard Benedetto geb. Schwabl, 89 Jahre
- 18.12.2017 Maria Bockstaller, 77 Jahre
- 21.12.2017 Edith Orgler geb. Moser, 84 Jahre
- 04.01.2018 Eduard Baer, 85 Jahre
- 08.01.2018 Horst Delazer, 74 Jahre
- 12.01.2018 Harald Graf, 77 Jahre
- 18.01.2018 Maria Kurz geb. Schrottenbaum, 85 Jahre
- 19.01.2018 Alois Sailer, 88 Jahre
- 24.01.2018 Walter Speckbacher, 77 Jahre
- 25.01.2018 Gerlinde Salcher geb. Schnötzingler, 56 Jahre
- 31.01.2018 Maria Gallistl geb. Fasser, 94 Jahre
- 12.02.2018 Hilda Micheli geb. Huber, 88 Jahre
- 19.02.2018 Hans Hora, 85 Jahre



**„Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!“**

## KIRCHENPUTZ

- Montag 26. März 2018
- Montag 13. August 2018
- Montag 19. November 2018

Ich bitte alle, wieder fest mitzuhelfen, dass unsere Kirche in Glanz erstrahlen kann!

Im Voraus sage ich allen schon ein herzliches „Vergelt's Gott!“



**ANKÜNDIGUNGEN**

- Sa. 17.03. 14.00 Uhr Fraueneinkehrnachmittag  
19.00 Uhr Firmlingsmesse in der Spitalskirche
- So. 18.03. 9.30 Uhr Hl. Messe, gestaltet von der Kolpingsfamilie
- Do. 22.03. 19.00 Uhr fastenzeitliche Versöhnungsfeier
- Mo 26.03. Ab 9.00 Uhr bzw. 13.30 Uhr Kirchenputz  
*Herzliche Bitte an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer!*

**Karwoche / Ostern** *Sehen Sie bitte auf den Seiten 10 - 11 nach!*

- Do. 05.04. 19.00 Hl. Messe; 19.30 Uhr Frauenrunde: Reisebericht
- Fr. 06.04. 8.00 Uhr Hl. Messe (Pfarrkirche), anschl. stille Anbetung (Pfarrsaal),  
10.30 Uhr Hl. Stunde
- So. 08.04. **Weißer Sonntag – Feier der Erstkommunion:** 9.20 Uhr Einzug vom  
Rathaus in die Pfarrkirche, anschl. festlicher Gottesdienst mit Tauf-  
neuerung
- Do. 12.04. 15.00 Uhr Seniorenmesse im Pfarrsaal, keine Abendmesse
- Sa. 14.04. 14.00 Uhr Firmlingswallfahrt nach St. Georgenberg (ab Weng)
- So. 15.04. 9.30 Uhr Hl. Messe, anschl. **Lahnbachprozession**
- Di. 17.04. 19.30 Uhr Gesprächsabend: „Geht, heilt und verkündet!“ mit Bischof  
Hermann Glettler (*siehe Seite 3*)
- Sa. 28.04. 13.30 Uhr Erstkommunion-Dankwallfahrt; 14.00 Uhr hl. Messe am  
Schlössl
- Di. 01.05. 9.30 Uhr Radlermesse im Pfarrpark; anschl. Agape
- Do. 03.05. 19.00 Uhr Hl. Messe; 19.30 Frauenrunde: Muttertagsfeier
- Fr. 04.05. 8.00 Uhr Hl. Messe (Pfarrkirche), anschl. stille Anbetung (Pfarrsaal),  
10.30 Uhr Hl. Stunde
- Sa. 05.05. Firmling-Paten-Nachmittag; 18.00 Uhr Floriani-Messe (Pfarrpark; bei  
Schlechtwetter Pfarrkirche)
- Mo. 07.05. 19.00 Uhr 1. Bitttag (St. Martin)
- Di. 08.05. 19.00 Uhr 2. Bitttag (Schlössl)
- Mi. 09.05. 19.00 Uhr 3. Bitttag (Spitalskirche)
- Do 10.05. **Christi Himmelfahrt:** 9.30 Uhr Hl. Messe
- So. 13.05. Nachtwallfahrt nach St. Georgenberg
- Di. 15.05. 19.00 Uhr Maiandacht (Pfarrkirche); 19.30 Sitzung des Pfarrgemein-  
derats
- Mi. 16.05. Einkehrvormittag der Firmlinge
- Do. 17.05. 15.00 Uhr Seniorenmesse im Pfarrsaal, keine Abendmesse

- Sa. 19.05. 19.00 Uhr Vorabendmesse **in der Pfarrkirche**, anschl. **pfingstliche Gebetsnacht**
- So. 20.05. **Pfingstsonntag**: 9.30 Uhr Hochamt (vom Pfarrchor musikalisch gestaltet)
- Mo. 21.05. **Pfingstmontag**: 9.30 Uhr Keine hl. Messe; 10.30 Uhr Hl. Messe im Marienheim
- Di. 22.05. 19.00 Uhr Maiandacht (Pfarrkirche)
- Mi. 23.05. 19.00 Uhr Versöhnungsfeier der Firmlinge, Eltern und Paten (Pfarrsaal)
- Fr. 25.05. ab 19.00 Uhr **Lange Nacht der Kirchen** (*siehe Seiten 18 - 19*)
- So. 27.05. Nachmittag Seniorenfahrt der beiden Schwazer Pfarren
- Di. 29.05. 19.00 Uhr Maiandacht (Pfarrkirche); 19.30 Uhr Eltern- u. Patenabend zur Firmung
- Mi. 30.05. 19.00 Uhr Vorabendmesse in der Spitalskirche
- Do. 31.05. **Fronleichnam**: 8.30 Uhr Große Stadtprozession mit Gottesdienst in St. Barbara und Rückweg über das obere Dorf
- Fr. 01.06. 8.00 Uhr Hl. Messe (Pfarrkirche), anschl. stille Anbetung (Pfarrsaal), 10.30 Uhr Hl. Stunde
- Do. 07.06. 19.00 Uhr Hl. Messe; 19.30 Uhr Frauenrunde: Abschlussessen
- Sa. 09.06. 9.00 Uhr **Firmung in Maria Himmelfahrt**
- So. 10.06. **Herz-Jesu-Sonntag**: 8.30 Uhr Herz-Jesu-Prozession zur Pirchangerkapelle mit Gelöbniserneuerung
- Mi. 13.06. Nachtwallfahrt nach St. Georgenberg
- Do. 14.06. 15.00 Uhr Seniorenmesse im Pfarrsaal, keine Abendmesse
- Sa. 16.06. 18.00 Uhr Firmung in St. Barbara; 19.00 Uhr Wortgottesdienst in der Spitalskirche
- So. 17.06. 9.30 Uhr Festmesse (vom Pfarrchor gestaltet), anschl. **Pfarrfest**
- Sa. 23.06. 14.30 Uhr Familien-Kapellen-Wanderung  
19.00 Uhr Patrozinium (Hl. Johannes der Täufer) in Spitalskirche, Agape

### Impressum

Herausgeber: Röm.-kath. Pfarrgemeinde Maria Himmelfahrt / Pfr. Martin Müller  
6130 Schwaz Tannenberggasse 15; Email: pfarre.schwaz.himmelfahrt@dibk.at  
DVR-Nr. 0029874(10774); Druck: STEIGERDRUCK Axams; Erscheinungsort: 6130 Schwaz

Spenden: – im Pfarrbüro

- |                                  |                                |
|----------------------------------|--------------------------------|
| – Raiffeisen Regionalbank Schwaz | IBAN: AT74 3632 2000 0003 5147 |
| – Volksbank Tirol                | IBAN: AT54 4239 0006 0004 7458 |
| – Sparkasse Schwaz               | IBAN: AT53 2051 0000 0001 0892 |